

Information zu den Modulen und Veranstaltungen

Bitte ausfüllen und bis zum 10. September an die SEG schicken. Vielen Dank!

Modul / Veranstaltung: VINN Einführungsphase – H2

Ausbildende/r: Dietlind Dietrich, Michaela Ohly, Kathi Schenk, Christoph Schyma

wesentliche Modul-/Veranstaltungsinhalte Wie arbeite ich konkret mit den im Kerncurriculum vorgegebenen Inhalten und Kompetenzen?	Die Veranstaltung ist ausbildungsbegleitend angelegt und möchte für politisch relevante Querschnittsthemen sensibilisieren. Die Veranstaltung beginnt mit drei Fachtagen in der Einführungsphase zu den Themen Inklusion, Bildungssprache Deutsch und Medienbildung/Digitalisierung. Im ersten Hauptsemester werden weitere bildungspolitisch relevante Themen in der Veranstaltung VINN in den Blick gebracht und die Relevanz der Themen für berufliche Handlungssituationen aufgezeigt. Im Verlauf des ersten Hauptsemesters erhalten die LiV Gelegenheit, ausgewählte berufliche Handlungssituationen unter einer/ mehrerer dieser Perspektiven durch Hospitationen, Fortbildungen u.a. selbstständig zu vertiefen. Im zweiten Hauptsemester arbeiten die LiV in professionellen Lerngemeinschaften an einer pädagogischen Fragestellung aus der Perspektive einer ihrer BHS. Diese werden individuell beraten und in einer Präsentation veröffentlicht.
angestrebter Kompetenzerwerb Wie arbeite ich konkret mit den im Kerncurriculum vorgegebenen Inhalten und Kompetenzen?	Die LiV können politisch relevante Querschnittsthemen für die Bearbeitung ihrer pädagogischen Fragestellung nutzen und erfahren den Nutzen konkret in ihren beruflichen Handlungssituationen.
Entwicklungsprogression und Vertiefungsmöglichkeiten	Das Modul ist vom ES bis zum Ende des H2 angelegt und zielt auf die Weiterentwicklung der Wahrnehmungs- und Reflexionskompetenz. Es ist teilnehmerorientiert konzipiert, ermöglicht die Vertiefung individueller Themenschwerpunkte und Unterrichtserfahrungen der LiV.
Arbeit an / mit BHS	Die Arbeit an BHS, individuell und kollegial, erfolgt im H1 durch Hospitation / Fortbildung und im H2 durch die Bearbeitung einer pädagogischen Fragestellung unter individuellen Handlungsperspektiven.
Arbeit mit dem Portfolio	Die Arbeit mit dem Portfolio erfolgt durchgehend. Die LiV entscheiden selbst, inwieweit Erkenntnisse und Produkte, die im Rahmen der Veranstaltungen entstehen, Eingang in das eigene Portfolio finden.

Anmerkungen:	VINN, als bewertungsfreie Veranstaltung, bietet die Möglichkeit, berufliche Handlungssituationen mehrperspektivisch zu denken und in professionellen Lerngemeinschaften kollektiv über Handlungsoptionen nachzudenken. Der Offenheit, den Belangen der LiV Raum zu geben, soll durch die Konzeption Raum gegeben werden.